

stadtmuur newsletter

Arbeitsintegration am Oberen Graben Winterthur

2020



Lockdown - auch in der stadtmuur

Mittagstisch

Mo. - Fr. 11.30 - 13.30 Uhr
Legi Fr. 9.- regulär Fr. 13.-
Menus mit Salat & Dessert
ab Januar auch als Lieferdienst

Catering

Kontaktieren Sie uns und
wir planen gemeinsam Ihren
nächsten Anlass

Schulangebot

Deutsch als Zweitsprache
Berufsschulvorbereitung

PC-Konto

90-138999-7

Kontakt

Evi Sommerhalder
Tom Meili
Suzan Vis
Corine Hablützel
Heidi Hegewald
Elisabeth Vogel (Schule)

Tel: 052 213 65 00
info@stadtmuur.ch
www.stadtmuur.ch
Instagram:
stadtmuur_winterthur

Man soll die Feste feiern wie sie fallen, heisst es so schön. Oder eben auch nicht. Eigentlich wollten wir in diesem Jahr unser 20jähriges Jubiläum feiern. Für jeden Monat war ein Special beim Mittagstisch geplant. Aber dann kam alles anders. Das Coronavirus hielt Einzug und die Massnahmen erfassten auch die stadtmuur mit voller Wucht. Von dem einen auf den anderen Tag mussten wir unsere Pforten schliessen. Kein Mittagstisch mehr, keine Caterings, keine Vermietungen. Der 16. März war unser letzter Arbeitstag. Wir verstaute unsere Vorräte und stiegen in den Lockdown ein. Es war für alle eine nie dagewesene Situation, die es zu bewältigen galt. Für die Arbeitsintegrationsteilnehmenden (AIT) bedeutete es eine sofortige Pause von der Arbeit. Für das Leitungsteam hiess es: Sitzungen abhalten, Ideen ausarbeiten, organisieren, abklären und den Zivi mit Arbeit versorgen. Dieser erwies sich als flexible und versierte Arbeitskraft, putzte, reparierte, räumte auf, entsorgte und kochte mit den Teilnehmenden mehrmals die Woche einen Zmittag. Das Kochen in einer kleinen Gruppe, mit eigenen Rezepten und kreativen Ideen war ein Teil des Programms der AIT, welches während des Lockdowns stattfand. Unsere Aufgabe war es, mit den Teilnehmenden die Struktur und den Kontakt zu halten, was mit wöchentlichen Telefonaten, vereinzelt direkten Begegnungen und mit regelmässigen Schulaufgaben gelang. Auch das Vorbereiten von Bewerbungsunterlagen konnte vorangetrieben werden, so dass unglaubliche 11 AIT's in den

letzten Monaten eine Lehr- oder Arbeitsstelle finden konnten, dies trotz Corona!! Ab Mitte Mai konnten wir dann wieder vor Ort, mit Abstand und Schutzmassnahmen starten und ab Mitte Juni das Restaurant wieder öffnen. Alle waren froh wieder arbeiten zu dürfen, niemand war krank und die Stimmung war sehr gut. Im Restaurant fanden sich zögerlich wieder die ersten Gäste ein, im Catering war der Einstieg jedoch sehr schwierig. Die Pausenkioske fanden nicht statt, niemand organisierte jetzt ein Fest oder einen Apéro am Arbeitsplatz, die grossen Diplom- und Abschlussfeiern vor den Sommerferien gab es nicht. Wir liessen uns aber nicht entmutigen und stellten ein Corona angepasstes Catering-Angebot auf die Beine, welches auch jetzt noch dauernd ausgebaut wird. Das heisst: Häppchen werden einzeln in Holzschiffchen und Gläsern oder auf kleinen Platten pro Person angerichtet. →



Lockdown (Fortsetzung)

Fingerfood, Kuchen oder Sandwiches verpacken wir mit einem Getränk in kleinen Tragtaschen, es gibt «Snackbags» mit Guetzi und Getränken und daneben verkaufen wir tiefgefrorenes Blätterteiggebäck zum Aufbacken zu Hause. Wir sind aber auch nach wie vor flexibel, besprechen jedes Catering individuell und richten uns mit unserer langjährigen Erfahrung nach den Wünschen der Kunden.

Die 20 Jahre Jubiläumsaktivitäten verschieben wir auf nächstes Jahr. Im 2021 stehen wir dann auch als Cateringteam schon seit 15 Jahren im Einsatz. Mit Freude, Charme und vielen guten Ideen!

Wir freuen uns auch auf Besuche beim Mittagessen in unserer «luftigen» Gaststube und im Zelt in unserem Gärtli.

Wir werden die Feste feiern wie sie fallen. Feiern Sie ihre Feste mit feinen Häppchen aus der stadtmuur!

Suzan Vis Evi Sommerhalder
Catering Betriebsleiterin

Willkommen im Team

Menschen faszinieren mich, auf Reisen und im Alltag. Als waschechte Winterthurerin erlebe ich andere Kulturen als Bereicherung. Eines meiner Hobbies ist «Ineluege», wo immer es geht. Mein Lebensmotto: Nichts ist unerreichbar, so lange nicht alles versucht ist.



Mit dieser Einstellung bin ich beruflich sozusagen im 4. Leben gelandet: nach kaufmännischen Einsätzen im Reisebüro, in der Stellenvermittlung und als Anwaltsassistentin, als Familienfrau und nach langjähriger Arbeit als Behindertenbetreuerin. Dieses Frühjahr habe ich die Ausbildung zur Sozialpädagogin abgeschlossen und freue mich, seit September die Arbeitsintegrationsteilnehmenden im Catering der stadtmuur auf ihrem Weg zu begleiten.

Heidi Hegewald
Catering

Danke! Danke!

In dieser auch von finanzieller Seite her sehr schwierigen Zeit haben wir viele aufmunternde Zeichen erhalten – diese haben uns ausserordentlich gefreut. So haben einige unserer Sponder*innen grosszügige Spenden geschickt und einige unserer Kunden haben mit uns zusammen nach Lösungen gesucht, wie eine Veranstaltung oder ein Auftrag trotzdem stattfinden kann. Zusätzlich haben wir eine sehr grosszügige Corona Spende des Lions Club Winterthur Altstadt erhalten. Dies alles hat uns sehr ermutigt und wir möchten uns ganz herzlich für das Vertrauen in unsere Arbeit bedanken.

Evi Sommerhalder
Betriebsleiterin



Unser Angebot



Nicht verpassen

Grittibänzverkauf am 3. und 4. Dezember von 11-14 Uhr vor der stadtmuur mit Glühmost und stadtmuur Samichlaus-Snackbag.



stadtmuur Guezlisäckli

Als Weihnachts- oder Neujahrsgeschenk für Ihre Kunden, Mitarbeiter*innen oder als Aufmerksamkeit für Ihre Familie, Freunde und Nachbarn. CHF4.00 /100g. Wir freuen uns auf Ihre Bestellung

Finanzen - Zwischenbilanz 2020

2020 - ein Jahr wie wir es alle wohl noch nie erlebt haben! Ein schwieriger Frühling mit dem Lockdown, eine Phase der Erholung im Sommer mit ersten positiven Anzeichen im Catering und Mittagstisch und jetzt im Spätherbst ein Dämpfer, der wenig Hoffnung übrig lässt, dass wir im aktuellen Jahr noch etwas aufholen können. Selbstverständlich haben wir die Finanzen in diesem Jahr enger als sonst verfolgt und mit mehreren Zwischenabschlüssen immer wieder den «Puls» gemessen.

Auf der Einnahmenseite sieht es wie folgt aus: das Catering ist im ersten halben Jahr fast total zusammengebrochen, das dritte Quartal hat etwas Aufwind gebracht und wir konnten mit mehrheitlich kleinen Caterings etwas Boden gut machen. Der Rest des Jahres sieht im Catering düster aus. So wie sich die Lage entwickelt, rechnen wir mit vielen Absagen, so dass wir am Ende des Jahres vermutlich etwa 40% gegenüber dem Vorjahr erreichen werden. Der Mittagstisch zeigt ein leicht anderes Bild. Nach dem Lockdown hat sich dieser nur sehr zäh erholt und wir kochten auf deutlich kleinerer Flamme als üblich. Nur mit viel Kreativität und Engagement konnten wir unsere Gäste wieder in unsere Räumlichkeiten holen. Der Rest des Jahres wird auch hier sehr schwierig werden, da wir drinnen aufgrund des Schutzkonzeptes weniger Gäste empfangen können. Hier erwarten wir schliesslich etwa 50% gegenüber dem Vorjahr. Ein ganz anderes Bild geben die Einnahmen der Arbeitsintegration ab. Dank unterschiedlicher Massnahmen konnten wir die Teilnehmer*innen auch im reduzierten Betriebsmodus betreuen. Hier erwarten wir 90% der Einnahmen im Vergleich zum Vorjahr. Die Spenden sind zur Zeit noch leicht unter dem Vorjahr. Obwohl uns bewusst ist, dass in einer solchen Ausnahmesituation auch viele spendende Institutionen und Private weniger Mittel zur Verfügung haben, hoffen wir weiterhin auf Unterstützung. Das Gesamtjahresresultat wird tief rot sein – irgendwo zwischen 80'000 und 100'000 Verlust – dies ist keine Überraschung, aber eine deutliche Kerbe in unserer Vereinshistorie. Vielen lieben Dank, dass Sie uns auch in diesen schwierigen Zeiten mit einer Spende unterstützen.

Roberto De Matteis
Finanzen

Unser Angebot



Raumvermietung Restaurant stadtmuur

Überlegen Sie, wie Sie Ihren Anlass zu Hause oder im Büro durchführen können unter den momentanen Bedingungen? Unser Resti ist gemütlich, auch für kleine Gruppen und steht Ihnen zur Miete zur Verfügung - mit oder ohne Catering. Informationen finden Sie unter stadtmuur.ch oder melden Sie sich unter 052 213 65 00.

Follow us on Instagram! stadtmuur_winterthur

Folgen Sie uns jetzt auf Instagram für tägliche Menüupdates und spannende Blicke hinter die Kulissen der stadtmuur.



SCAN ME

Unser Angebot



Blätterteig Gebäck

Tiefgefrorenes Blätterteig-Gebäck eignet sich ideal für Ihren nächsten Apéro zu Hause. CHF 45.00/ 1Kg Wir freuen uns auf Ihre Bestellung.

Eindrücke aus dem Betrieb

Mein Zivi-Jahr in der stadtmuur

Als ich im August 2019 meine Zivi-Stelle in der stadtmuur antreten durfte, fiel mir als Erstes die wohlwollende und hilfsbereite Stimmung im Team und in der Arbeit mit den Teilnehmenden auf. Früh hatte ich das Gefühl, ein Teil eines Ganzen zu sein. Wann immer ich Fragen hatte oder ich bei einer Sache unsicher war, wusste ich, dass das Team immer ein offenes Ohr für mich hat. Soweit ich das beurteilen kann, geht es unseren Teilnehmenden gleich. Auch die Kommunikation im Team und in der Arbeit mit den Teilnehmenden fällt mir immer wieder sehr positiv auf. Allfällige Probleme werden rasch aufgegriffen, diskutiert und wenn möglich gelöst. Mit dieser offenen und wohlwollenden Arbeit wird ein Klima geschaffen, in dem sowohl unsere Teilnehmenden als auch ich als Zivildienstleistender vieles dazulernen kann und Entwicklung möglich ist.

Ich bin stolz, ein kleiner Teil in der 20-jährigen Geschichte der stadtmuur zu sein und bin überzeugt, dass ich mich auch noch in vielen Jahren mit einem Lächeln an meine Zeit als Zivi zurückerinnern werde.

Leon Heitz
Zivildienstleistender



Teamevent Pétanque spielen Juli 2020



Teamtag Teambildung Februar 2020

Unser Angebot



Profitieren Sie jetzt von unserer Corona konformen Apéro-Variante. Unser Angebot reicht vom Snackbag Standard über Snackbag festlich bis hin zum Apérobag. Weitere Informationen finden Sie auf dem beigelegten Bestellformular oder unter stadtmuur.ch. Wir freuen uns auf Ihre Bestellung.



Aussenbereich Herbst/Winter 2020

Impressum

stadtmuur Newsletter 2020 (Auflage: 1000 Exemplare)
Offizielles Publikationsorgan des Vereins stadtmuur
Adresse: Holderplatz 4, 8400 Winterthur, Postkonto: 90-138999-7
Redaktion: Evi Sommerhalder & Heidi Hegewald
Fotos: Suzan Vis, Layout: Julia Hanselmann